

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1871

15.4.1871 (No. 101)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 101.

Samstag den 15. April

1871.

2.1. Bekanntmachung.

Die Angehörigen derjenigen hier bürgerlichen oder heimathsberechtigten gewesenen Landwehrmänner oder Reservisten, welche im Felde oder in Folge im Felde erhaltener Wunden oder zugezogener Krankheit gestorben sind, werden hiermit veranlaßt, innerhalb 14 Tagen sich auf diesseitiger Kanzlei einzufinden und uns die nöthigen Angaben über Namen, Familien- und Vermögensverhältnisse zu machen.

Karlsruhe, den 13. April 1871.

Gemeinderath.

Lauter.

H. Roys.

2.1. Bekanntmachung.

Nr. 5866. Aus dem Erlös eines Bazars, den Ihre Kaiserliche Hoheit die Frau Prinzessin Wilhelm veranstaltete, ist von Höchstderselben eine beträchtliche Summe zur Unterstützung bedürftiger Familien gefallener oder invalid gewordener badischer Soldaten bestimmt worden. Die genannte hohe Frau wünscht namentlich auf solche Fälle Rücksicht zu nehmen, wo durch Tod oder aus schwerer Körperverletzung erfolgte Arbeitsunfähigkeit eines Soldaten dessen nächste Angehörigen, Frau, Kinder, verwitwete Mutter u., in Bedrängniß gerathen sind, und es soll dabei durch einmalige größere Gaben besonders hervortretenden Nothständen Erleichterung verschafft werden.

Wir fordern die Familienmitglieder hier heimathsberechtigter gefallener oder invalid gewordener Soldaten auf, sich binnen 14 Tagen bei uns zu melden und die nöthigen Angaben zu machen.

Karlsruhe, den 14. April 1870.

Der Gemeinderath.

Lauter.

H. Roys.

Dankagung.

Ueber die Feiertage habe ich erhalten: von F. W. 8 fl. und 7 Paar Socken für verwundete und kranke Krieger, und 1 fl. 30 fr. für verwundete Krieger. Mit herzlichem Dank.

Karlsruhe, den 11. April 1871.

E. Zittel.

Großherzogliche Hofkirchenmusik.

3.2. Bekanntmachung.

In Folge allerhöchster Entschliegung wurden vom 1. Januar d. J. an die Gehalte für die bei der großherzoglichen Hofkirchenmusik angestellten Sänger und Sangerinnen in der Art wesentlich erhöht, das nunmehr für eine weibliche Stimme ein jährlicher Gehalt von 80 fl. bis 128 fl., für eine Männerstimme aber ein solcher von 88 fl. bis 160 fl. verausgabt werden kann.

Da einige Stellen erledigt sind oder in Bälde offen werden, so werden Damen und Herren, welche eine Anstellung bei der großherzoglichen Hofkirchenmusik wünschen und im Besitze einer schönen Stimme sowie der nöthigen musikalischen Fähigkeiten sind, hiemit aufgefordert, sich deshalb bei dem Vorstand des erwähnten Instituts, Hofkirchenmusik-Direktor H. Giebne dahier, in dessen Wohnung Kasernenstraße Nr. 1 zu melden.

Auch werden Aspiranten und Aspirantinnen mit schönen Stimmmitteln und musikalischer Begabung zur Herausbildung angenommen, worüber das Nähere ebendasselbst zu erfahren ist.

Evangelisches Schullehrerseminar.

2.2. Der Unterricht an der Seminarschule beginnt Montag den 17. April um 8 Uhr. Die zum Eintritt in die I. Klasse angemeldeten Kinder wollen um 9 Uhr mit Angabe ihres Geburtstages gesendet werden.

Wir machen die Eltern unserer Schüler darauf aufmerksam, daß mit Genehmigung Großh. Ministeriums von Ostern 1871 an das jährliche Schulgeld an der Seminarschule auf 10 fl. festgesetzt worden ist.

Karlsruhe, den 12. April 1871.

Die Seminardirektion.

Leug.

3.1. Fahrnißversteigerung.

Donnerstag den 20. April d. J.,

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr,

werden in der Bahnhofstraße Nr. 1, 3. Stock, nachbeschriebene Fahrniße, als: 2 Betten mit 1 Korbbaarmatrasse, 2 gepolsterte Kanapees, 1 Pfeilerkommod, 1 Chiffonniere, Nachttisch und Waschtisch, 4 verschiedene Tische, 2 Bettladen mit Koff, 8 verschiedene Stühle, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, 1 tannener zweitüriger Schrank, 1 Kleiderständer, Küchengeräthe, 1 Herd, Bilder und Spiegel, 1 Ständer und verschiedene Hausrath,

gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber einladet

Löffel, Waisenrichter.

Fortbildungs-Cursus und Pensionat Friedländer.

Das neue Schuljahr beginnt Montag den 17. April. Prospekte jederzeit zur Verfügung. 3.2.

Die Vorsteherin:

Rosalie Friedländer,

Langestraße 219 in Karlsruhe.

3.1. Fahrnißversteigerung.

Mittwoch den 19. April 1871,

Nachmittags 2 Uhr,

werden in Nowaks Anlage Nr. 8, im zweiten Stock, nachbeschriebene Fahrniße gegen gleich baare Zahlung versteigert:

1 Kanapee und 6 Stühle mit braun gestreiftem Ueberzug, 1 Kanapee mit grünem Ueberzug, 1 ovaler Auszugstisch mit 4 Einlagen, 1 ovaler Theetisch, 1 Sekretär, 1 großer Kommod, 1 nußbaumener Waschkommod mit Marmorplatte, 2 nußbaumene Kleiderschränke, 2 Nachttische, 9 Stühle, 1 vollständiges Bett, 1 ovaler Spiegel in Goldrahme, 1 Küchenschrank mit Glasaufsatz, Küchengeräthe, sowie verschiedene andere Gegenstände.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Serrenschmidt, Waisenrichter.

Bekanntmachung.

3.1. Montag den 17. d. M., Nachmittags 3 Uhr, werden durch das unterfertigte Comité folgende Gegenstände im Garten der Gesellschaft Eintritt gegen Baarzahlung versteigert: eine große Partie weißer Schirting, flache und tiefe Platten, flache Teller, Salatiere, Kübel, Löffel, Messer, Gabeln, Schöpf- und Schaumlöffel, Gläser, Bürsten, Zahnbürsten.

Zugleich werden alle Diejenigen, welche noch eine Forderung an uns zu machen haben, aufgefordert, die Rechnung darüber binnen drei Tagen an Gemeinderath Däscher abzugeben.

Karlsruhe, den 14. April 1871.

Das Festomite.

Männerhilfs-Verein.

Erfrischungsdienst am Bahnhof.

Dienstaustheiler

für Samstag den 15. bis Sonntag den 16. April, Nachmittags 1 Uhr

Nr. 1 bis 4 Uhr:	Nr. 25 Hr. L. Stephan, Nr. 26 Hr. G. Friß;
Nr. 4 bis 7 Uhr:	Nr. 28 Hr. G. Nagel I, Nr. 29 Hr. F. Mathis;
Nr. 7 bis 11 Uhr:	Nr. 117 Hr. F. Zühl, Nr. 8 Hr. A. Fuhr;
Nr. 11 bis 17 Uhr (M.D.):	Nr. 61 Hr. G. Lister, Nr. 65 Hr. F. Lubberger, Nr. 66 Hr. G. Kändler, Nr. 67 Hr. L. Dörle;
Nr. 7 bis 10 Uhr:	Nr. 31 Hr. Chr. Dreher, Nr. 33 Hr. G. Nagel;
Nr. 10 bis 12 Uhr:	Nr. 36 Hr. G. Krauth, Nr. 37 Hr. L. Klein.

Karlsruher Mehlmarkt

vom 12. April 1871:

Mehldurchschnittspreise pro 100 Pfund.	
Rundmehl Nr. 1	12 fl. — fr.
Schwingmehl Nr. 1	11 fl. 30 fr.
Mehl in 3 Sorten	9 fl. 30 fr.
In der hiesigen Mehlhalle blieben aufgestellt 94,834 Z Mehl.	
Eingeführt wurden v. 30. März bis 12. April 230,957 Z Mehl.	
325,791 Z Mehl.	
Davon verkauft 178,582 Z Mehl.	
Blieben aufgestellt 147,209 Z Mehl.	

Öffentliche Versteigerung von Staatspapieren und Anlebensloosen

der Spargesellschaft „Hoffnung“.

Die auf 4. d. M. angezeigt gewesene, aber wegen der Rückkehr unserer Truppen verschobene Versteigerung folgender Loose findet nun am **Montag den 17. d. M.**, Nachmittags von 2 Uhr an, im Gasthause zum Kaiser Alexander (Bürgerverein) statt.

Die Loose sind:

- 65 Stück badische 35 fl.-Loose,
- 51 „ kurhessische 40 Thlr.-Loose,
- 2 „ beßgleichen, halbe,
- 61 „ braunschweig'sche 20 Thlr.-Loose,
- 1 „ hessisches 50 fl.-Loos,
- 1 „ badisches 100 Thlr.-Prämienloos,
- 2 „ österreichische Credit-Loose à 100 fl.,
- 3 „ österreichische Fünfstel-Antheilscheine von 1860 à 100 fl.

Mit den Antheilberechtigten, welche bis zum Betrage ihrer Forderung Loose ersteigern, findet bald darauf Abrechnung statt; fremde Steigerer haben hingegen sogleich Baarzahlung zu leisten.

Karlsruhe, den 12. April 1871.

Der Groß. Notar **Grimmer.**

Verkauf von Waizen.

2.1. Mit höherer Ermächtigung werden wir künftigen **Montag den 17. d. M.**, Vormittags 9 Uhr, in den Räumlichkeiten des Eisenbahn-Hauptmagazins circa 150 Ctr. als herrenlos abgelieferten Waizen gegen Baarzahlung dem Verkaufe aussetzen.

Karlsruhe, den 12. April 1871.

Groß. Verwaltung der Eisenbahn-Magazine. **Meißlinger.**

2.1. Fahrnißversteigerung.

Dienstag den 18. April 1871.

Nachmittags 2 Uhr, werden in der Schützenstraße Nr. 34 im zweiten Stock gegen Baarzahlung versteigert:

Frauenkleider, Bettung, Weiszeug, Schreinwerk, Küchengeräthe, sowie verschiedener Hausrath.

Hiezu ladet die Liebhaber ein

Serrenschmidt, Waisenrichter.

Vorläufige

Versteigerungs-Anzeige.

Wegen Wohnungsveränderung werden am **Montag den 17. d. M.** im Hause der Hirschstraße Nr. 42 verschiedene Möbel, Betten, Bettladen, Kanapee u. einer freiwilligen Versteigerung ausgesetzt. *Fuhr!*

2.1. Mühlburg.

Versteigerungs-Ankündigung.

Aus der Verlassenschaftsmasse des Maurers Friedrich Maag von Mühlburg werden der Erbvertheilung wegen die nachgenannten Liegenschaften am

Mittwoch den 26. April d. J.

Früh 9 Uhr,

im Rathhause zu Mühlburg öffentlich zu Eigenthum versteigert, und es erfolgt der Zuschlag, wenn der Anschlag oder mehr geboten wird.

- 1. L.B. Nr. 11. 21 Ahr. Hofraithe mit einstöckigem Wohnhaus, Hintergebäude und Stallung, in der Schwanenstraße gelegen, neben Friedrich Wenner II, Wilhelm Wäule Wittve und Daniel Fege 2000 fl.

- 2. 1 Viertel 89 Ruthen Gemüsegarten alldo, neben Obigen 300 fl.

- 3. Circa 1 Viertel Acker im sogenannten Gäßchen, neben Freiherrn v. Seldeneck und Wilhelm Weiß Wittve 150 fl.

- 4. Gemarkung Anielingen. Circa 1 1/2 Viertel Acker bei der Hand, neben Andreas Kögel und Bernhard Vampell Wittve 120 fl.

Mühlburg, den 11. April 1871.
Groß. Notar **Mathos.**

Durlach.

Haferverkauf.

Die Stadtgemeinde Durlach läßt **Samstag den 15. d. M.**, Vormittags 11 Uhr, circa 20 Centner alten Hafer in der Kornhalle gegen Baarzahlung im Wege öffentlicher Steigerung verkaufen.

Durlach, den 11. April 1871.

Gemeinderath. **Bleidorn.** Siegrist.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

3.1. Amalienstraße 28, Sommerseite, ist im 2. Stock eine abgeschlossene Wohnung,

bestehend in 6 geräumigen Zimmern, 2 Mansarden, Holzplaz und sonstigen Bequemlichkeiten, bis 23 Juli an eine stille Familie zu vermieten. Näheres im untern Stock.

*2.2. Bahnhofsstraße 2d ist der zweite Stock, bestehend in 4 geräumigen Zimmern, Küche, Mansarde, Waschkammer u., auf den 23. April zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Kriegsstraße 39 im ersten Stock.

* Kriegsstraße 18, gegenüber der Güterhalle, ist der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Holzstall, auf den 23. Juli zu vermieten. Das Nähere daselbst.

*3.3. Langestraße 175, 3 Stiegen hoch, sind 6 große, ineinandergehende, heizbare Zimmer, Mansarde, große Küche und Keller pro 23. Juli, auf Verlangen auch Mitte Juni d. J. zu vermieten.

*2.2. Langestraße 199 ist im 2. Stock eine Wohnung mit 4 Zimmern, Küche und Keller auf den 23. Juli zu beziehen. Näheres bei J. Weber, Drehermeister.

*3.1. Leopoldstraße 39 ist der zweite und dritte Stock, bestehend in je 4 Zimmern, Küche, 2 Mansarden, Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Näheres Langestraße 156 im ersten Stock.

*2.2. Zähringerstraße 106 ist im Hinterhaus eine Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher, an ganz ruhige Leute auf 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

Wohnungen zu vermieten.

*3.2. Im innern Zirkel 10 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 bis 9 Zimmern nebst Zugehör, zu vermieten. Näheres daselbst ebener Erde zu erfragen.

* Vor dem Mühlburgerthor 9 ist der zweite Stock, bestehend in 4 Zimmern, Küche, Keller und 1 Mansarde, auf 23. April zu vermieten. Näheres bei Ch. Wisler.

3.1. Ecke der Langen- und Fasanenstraße 2, gegenüber der polytechnischen Schule, ist eine Wohnung im dritten Stock, bestehend aus 4 schönen Zimmern, Küche, Keller, Speicherkammer, Antheil am Waschkhaus und Trockenspeicher, auf den 23. Juli zu vermieten. *Postmeib.*

Zimmer zu vermieten.

*2.2. Epitalstraße 43 ist ein hübsch möblirtes Zimmer, mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehend, zu ebener Erde, auf 1. Mai zu vermieten. Näheres daselbst.

* Ein unmöblirtes Zimmer mit oder ohne Mansarde ist auf den 1. Mai zu vermieten: Karlsstraße 11 im dritten Stock. Das Nähere unten im Haus bei Herrn Caspar.

* Karlsstraße 6, nächst der Kaserne, ist im zweiten Stock ein gut möblirtes Zimmer, mit zwei Fenstern auf die Straße gehend, auf den 1. Mai zu vermieten.

* Zähringerstraße 22 ist ein freundliches, möblirtes Zimmer sogleich an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zimmergesuch.

* Auf Mitte Mai wird ein freundliches, gut möblirtes Zimmer zu mieten gesucht. Erwünscht wäre, wenn zugleich Kost gegeben werden könnte. Adressen beliebe man Akademiestraße 1 im Laden abzugeben.

Meh.

Bay
Ann
35

Spanische Orangen und Messiner Citronen empfehl

3.2. **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

2.2. **C. Arleth,**
Großherzoglicher Hoflieferant,
empfehl

frisch geräucherte **Göttinger, Cervelat**
und kleine **Knackwürstchen, westphäl.**
Schinken &c.

12.5. **Stuppel's**
Kindernahrungsmittel.

Zur Bereitung von Suppen für Säuglinge
durch einfaches Aufkochen in Wasser oder Milch.
Anerkannt bester Ersatz der Muttermilch.

Diesem Nahrungsmittel verdanken viele Kinder
ihre Gesundheit und Gedeihen.

Zu beziehen in 1/2 und 1/4 Pfund-Büchsen
durch die meisten Apotheken und vorräthig in
Karlsruhe bei

Th. Brugier, Waldstraße 10.

Frischer Rheinsalm

stets vorräthig und billig bei
* **L. Pfefflerle, Akademiestraße 37.**

Fettseifen als: Rosen, Eibisch, Veilchen,
3 Stück zu 24 fr.

Glycerinseife, durchsichtige, 3 Stück
zu 24 fr. und höher,

Kräuterseife, aromatische, zu 15 fr.
das Stück,

Mandelseife, 3 Stück 15 fr., das
Duzend 54 fr.,

Rasierseife zu 15 fr. das Stück,

Schwefelseife zu 18 fr. das Stück,

Theerseife zu 12 fr. das Stück
empfehl

12.9. **Fr. Spelter.**

Nervöses Zahnweh
wird augenblicklich gestillt durch
Dr. Gräfström's schwedische Zahn-
tropfen

à Flacon 6 Sgr. oder 21 fr. rheln., acht
zu haben bei **Th. Brugier, Waldstraße 10 in Karlsruhe.**

Brönner's Fleckenwasser,
namentlich zum Waschen der Glace-
Sandstühle, in Gläsern à 20 fr. und
8 fr. und in Weinsflaschen à 1 fl. 45 fr.
acht bei
Friedrich Wolff & Sohn.

Confirmanden-Kerzen

in bester Qualität sind eingetroffen bei
Conradin Haegel,

2.2. Großherzoglicher Hoflieferant.

Spinnhaus

und **Spinnradsaiten** empfehl
Ludwig Lüder,
Waldstraße 49.

Für junge zahnende Kinder
empfehle ich allen Müttern **Gebrüder**
Gebrig's Zahnhalsbänder; alle
Kinder, welche diese Bänder auf meine
Empfehlung getragen, haben ihre Zähne
leicht und schmerzlos bekommen, und sind
besonders von Zahnkrämpfen verschont ge-
blieben.

Frau **Jacobi, Hebamme.**
Frankfurt a. M.

Hauptdepot bei **Th. Brugier**
in Karlsruhe, Waldstraße 10. à Car-
ton 45 fr. 61.

Geschäfts-Empfehlung.

Den werthen Freunden und Gönnern unserer
lieben Eltern erlauben wir uns die Mitthei-
lung zu machen, daß das Geschäft derselben
noch längere Zeit unverändert von demselben
Geschäftsführer fortgeführt wird.

Wir bitten ein geehries Patikum, sowie
die verehrten Freunde und Gönner unserer
lieben Eltern, auch uns mit ihrem Wohlwollen
gütig zu beschenken. Achtungsvoll
die Hinterbliebenen der Familie

K. Goldschmidt, Buchbinder.

Natur-Bleiche in Urach.

6.4. **Leinwand und Gebild** besorgt
auch dieses Jahr wieder auf's Schönste

C. B. Gehres,
Langestraße 139, Eingang Kammstraße.

Bleich-Anzeige.

2.1. Auch dieses Jahr nehme ich wieder
Leinwand zur Besorgung auf die Bleiche
in **Zell** im Wiesenthal an, und bemerke
ich aus Auftrag des Eigentümers, daß
derselbe für allenfallsige Beschädigung (mit
Ausnahme von Wetterschaden) Garantie
leistet. **Wilhelm Hofmann,**
Großh. Hoflieferant.

Wegen baulicher Verän-
derungen verkaufe ich sämt-
liche Ladenartikel zu den
Fabrikpreisen.

H. Mörch,
3.2. **Waldstraße 22.**

Gutes Oberländer Kirchenwasser
die Flasche zu **30 Fr.**, sowie **Zwetschgen-**
wasser die Flasche zu **24 Fr.** ist in der
Zähringerstraße 45 im Laden zu haben. *21.

Großes Schuhwaaren-Lager

von **Wilhelm Költz, Langestraße 175.**

Schube und Stiefel

3.1. für Herren, Damen und Kinder.
Elegante Façon, dauerhafte Arbeit und billigste Preise.

HEINRICH LANGE,

2.2. **26 Herrenstraße,**
empfehl

Eiserne Garten- und Zimmermöbel
verschiedenster Art

und in den neuesten Façon, als:
Gartenzelte, zerlegbare,
Schirmlauben,
Bänke mit und ohne Zeltdach,
Tische, Fauteuils, Stühle,
Tabourets, Schemel,
Blumentische, Hängelampen,
Topfgestelle, Epheugitter,
Beeteinfassungen, Fontaines,
Blumenkörbe,
Spritzen, fahrbare und Hand-
spritzen;

EISERNE BETTSTELLEN;

Gartengeräthschaften
jeder Art;
Galvanisirter Draht und Drahtspanner.

Café Bauer

am **Ludwigsplatz**
empfehl

Spenerer Lagerbier

von ausgezeichnete Güte.

In **C. Greiner's** Verlag in Stuttgart
ist soeben erschienen und durch alle Buchhand-
lungen zu beziehen:

Ein Friedensgruß

unsern
heimkehrenden Kriegern
von
Karl Gerok.

1871.
gr. 8° sauber gebestet mit illust. Umschlag und
Initial nach Zeichnungen von **Julius Schnorr.**
Preis 9 fr.

Dankagung.

Allen Denjenigen, welche meinem lieben Vater
die letzte Ehre erwiesen, sowie für die Blü-
menspenden spreche ich hiermit meinen tiefge-
fühlten Dank aus.

Die tieftrauernde Tochter:
Luiße Schwander.



Philharmonischer Verein.
 Heute Abend **halb 7 Uhr**
 Specialprobe für Sopran
 und Alt, um **7 Uhr** allge-
 meine Chorprobe von Schu-
 mann's Paradies und Peri.

Liederkrantz.

2.2. Kommenden Montag den 17.
 d. M., Abends 8 Uhr, findet im Lokale
 des Bürgervereins Generalversammlung
 zum Zweck der Neuwahl des Comites
 und Ausschusses statt. Sämmtliche Mit-
 glieder des Vereins sind zu zahlreicher
 Theilnehmung freundlich eingeladen.
 Das Comite.

Kathol. Kirchenmusik-Verein.

Heute Nachmittag **4 Uhr** Probe im
 kath. Schulhause.

 Heute Abend **8 Uhr**
 Die 3.

Karlsruhe, 13. April (Bestand der
 hier befindlichen Verwundeten und
 Kranken.) Abgang — Offiziere, 44 Sol-
 daten. Zugang an Verwundeten — Offizier,
 3 Soldaten, an Kranken — Offizier, 33 Sol-
 daten. Hauptbestand: Verwundete 28 Offiziere,
 239 Soldaten; Kranke 3 Offiziere, 136 Sol-
 daten. Zusammen 30 Offiziere, 375 Soldaten;
 davon in Privatverpflegung: 4 Offiziere, 9
 Soldaten.

Großherzogliches Hoftheater.

Sonntag den 16. April. II. Quart. 55. Abon-
 nementsvorstellung. **Marie, die Tochter
 des Regiments.** Komische Oper in 2
 Akten von Donizetti. Marie: Fräul. Leonoff,
 vom Königl. Hoftheater zu München, als erste
 Gastrolle.

Witterungsbeobachtungen
 im Groß. botanischen Garten.

11. April.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 14	27" 9"	Südwest	hell
12. Mitt.	+ 9	27" 10"	Ost	"
6. Abds.	+ 7	27" 10"	"	"
12. April.				
6 U. Morg.	+ 2	27" 10"	Ost	trüb
12. Mitt.	+ 10	27" 11"	Südwest	umwölkt
6. Abds.	+ 8	27" 11"	"	"

Standesbuchs-Auszüge.

- Geburten:**
- 11. April. Hermine Philippine, Vater Philipp Dennin-
ger, Coiffenfabrikant.
 - 12. " Wilhelm Carl August, Vater Wilhelm
Barthold, Gerreindrath.
 - 13. " Hermann August Carl, Vater Hermann
Wojelin, Kaufmann
- Todesfälle:**
- 13 April. Friedrike Dölter, Dienstmädchen, ledig, alt
13 Jahre.
 - 14. " Rosa Wilhelmine, alt 27 Tage, Vater
Schmid Beyer.
 - 14. " Adolf, alt 3 Jahre 29 Tage, Vater Schlosser
Tasfel.

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT

aus FRAY-BENTOS (Süd-Amerika)

LIEBIG'S FLEISCH-EXTRACT COMPAGNIE, LONDON.

Große Ersparnis für Haushaltungen.

Augenblickliche Herstellung von kräftiger Fleischbrühe zu 1/3 des Preises derjenigen aus frischem
 Fleische. — Bereitung und Verbesserung von Suppen, Saucen, Gemüsen etc.
 Stärkung für Schwache und Kranke.

Zwei Goldene Medaillen, Paris 1867; Goldene Medaille, Havre 1868.
 Das große Ehrendiplom — die höchste Auszeichnung — Amsterdam 1869.

Détail-Preise für ganz Deutschland:

1 engl. & Topf. 1/2 engl. & Topf. 1/4 engl. & Topf. 1/8 engl. & Topf.
 à fl. 5. 33. à fl. 2. 54. à fl. 1. 36. à fl. — 54 kr.

J. Liebig Nur acht, wenn jeder Topf nebenstehende
 Unterschriften trägt:

Zu haben in den meisten Handlungen und Apotheken.
 En gros-Lager bei den Correspondenten der Gesellschaft:

Herren **Bassermann & Herrschel, Mannheim.**

Für Herren.

Englische Sommerzieher (Paletots) à 13 fl. 30 kr.,
 englische Sommer Röcke (Jaquette) à 6 fl. 30 kr.

sind in verschiedenen Farben wieder angekommen, was empfehlend anzeigt

Wilhelm Finckh,

Ecke der Langen- und Herrenstraße.

Kinder-Wagen

in schönster Auswahl empfiehlt zu billigen Preisen
Wilh. Kölig, Langestraße 175.

Steinkohlengeschäft C. W. Roth.

Ruhrfettichrot und Schmiedefohlen

in frischen Sendungen ab Schiff Marau
 empfiehlt bei ausgezeichneter Qualität zu den möglichst billigen Preisen

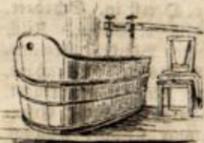
C. W. Roth,

Kontor: Adlerstraße 26.

Gef. Aufträge werden auch entgegengenommen:

Kreuzstraße 3 bei Herrn Mich. Hirsch,
 Langestraße 140 bei Herrn J. Schnappinger,
 Leopoldstraße 15, im zweiten Stock, in meiner Wohnung, und
 in Marau bei meinem Verwalter J. Bollmer.

3.1.



**Amalienbad Durlach.
 Bad-Gröfning.**

Unterzeichneter beehrt sich hiermit ergebenst anzuzeigen, daß seine Badanstalt
 heute eröffnet wird, und ladet hierzu zu recht zahlreichem Besuche mit dem Be-
 merken ein, daß die Anstalt jeden Tag von Morgens 6 Uhr bis Abends geöffnet
 ist, mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage, an welchen Tagen am Nachmittag
 geschlossen ist.

A. Weiß.

*Tauben
 Cie
 Frankfurt*

Strohhut-Lager

9.7.

von

G. Kramer Sohn aus Mannheim.

Meinen verehrten Kunden zeige ich hiermit ergebenst an, daß ich mit meinem wohl assortirten Lager in Strohhüten jeder Art für Damen, Herren und Kinder wieder in dem bekannten Lokale, bei Herrn Ph. Dan. Meyer, **155 Langestraße und Ecke der Ritterstraße**, eingetroffen bin.

Hauptsächlich mache ich die Damenwelt darauf aufmerksam, sich recht bald einzufinden zu wollen, indem ich in dieser Saison nur kurze Zeit hier bleiben kann.

Getragene Strohhüte werden täglich zum Waschen und Färben angenommen und nach den neuesten Formen umgeändert.

G. Kramer Sohn,

Strohutfabrikant aus Mannheim,
155 Ecke der Langen- und Ritterstraße 155.

Im Verlage der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung ist erschienen:

Adresskalender

für die

Residenzstadt Karlsruhe.

1871.

Herausgegeben

von

Polizei Inspektor Karl Reichard und Polizei-Commissär Karl Geres.

Alphabetisches Einwohnerverzeichnis.

Verzeichnis der Hauseigentümer mit Angabe der Bewohner eines jeden Hauses

(nach alphabetischer Ordnung der Straßen).

Verzeichnis der Künstler, der Handel- und Gewerbetreibenden.

Zweiter Abdruck.

Stand vom 15. Februar 1871.

Preis 48 Kr.

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Darmstädter Hof. Bender, Oberstaatsanwalt v. Freiburg. Gräber, Rechtsprakt. v. Baden. Boyer, Rechtsprakt. v. Rastatt. Maier, geistl. Rath v. Freiburg. Ewald, Rechtsprakt. v. Heidelberg.

Englischer Hof. Hub, Kfm. m. Frau v. Freiburg. Rogau m. Frau v. Pösch. Kölln, Offizier v. Baden. Glag, Rådbrich v. Heidenheim. Frau Helmer, Priv. v. Dresden. Mayer, Priv. m. Frau v. St. Louis. Würter, Kfm. v. Stuttgart.

Herzprinzen. Donell, Rent. a. Englob. Dr. Heidenheim v. Strich. Dr. Heiligenthal v. Baden. v. Plante, Gutsh. v. Gbur.

Goldener Adler. Kadul, Gdg. v. Mannheim. Hailch, Kfm. v. Rehl. Reno d, Kfm. v. Schitach. Halk, Kfm. v. Dresden. Frägel, Kfm. v. Strich.

Goldener Ochse. Klaus, Rechtsprakt. v. Mannheim. Albert, Kfm. v. Karlsruhe. Bucher, Steuerperceptor u. Maus, Bezirksförster v. Bretten. Purzer, Steuerperceptor v. Billingen. All. tag, Steuerperceptor v. Waldbrunn.

Grüner Hof. Ritter m. Frau v. Schwandorf. Brauschweig v. Remscheid. Holz, Kfm. v. Rastatt. Mohrenwies u. Hellmann, Priv. v. Rastatt. Steipell m. Kam. a. Indien. Müller, Rent. v. Rastatt. Bauer, Mechaniker v. Stuttgart. Winter, Rent. u. Blank, Kfm. v. Hamburg.

Hôtel de France. Behnfelder, Hauptmann v. Stuttgart. Schmidt, Kfm. m. Sohn v. D. Ost in. Schöber, Kfm. v. Würzburg. Pöppler, Kfm. v. Gießen. Reich, Hauptmann m. Frau v. Rastatt. Black, Kfm. v. Dresden. Magenoy, Kfm. v. Waldbrunn. Burghard, Kfm. v. Offenbach. Marquard, Kfm. v. Stuttgart. Reibher von Ahynod v. Weissenburg. Bucherer, Eisenbahnbauverf. v. Etzhausen. Krieger, Kfm. v. Bruchsal. Schöpfer, Kfm. v. Rastatt. Ehrhardt, Kfm. v. Stuttgart. Lindner, Kfm. v. Dresden. Lillie, Eisenbahnverf. v. Rastatt. m. Frau v. Strasbourg. Baragetti u. Gattenstein, Rechtspraktikanten v. München.

Hôtel Pring. Bohr v. Pforzheim. Kohler, Apotheker v. Reil. Beh v. Waldbrunn.

Hôtel Stoflet. Labatour, Offizier m. Frau v. Rastatt. Edmann, Offizier v. Etzhausen. Madler, Offizier v. Reil. Düster, Kfm. v. Pforzheim. Gaf,

Kfm. v. Weidenheim. Weigth, Kfm. v. Billingen. Herz, Kfm. v. Emdingen. Meyer, Fabr. v. Rastatt. Wenz, Fabr. v. Rastatt. Kaiser, Priv. v. Waldbrunn. Lang, Priv. v. Freiburg.

Prinz Max. Schulte m. Frau v. Freiburg. Haunaa v. Jerusalem. Habern v. Antwerpen. Koch, Hotelbes. v. Gantstatt. Köffer, Priv. v. Paris. von Gordon v. Mühl. v. Rastatt. Kfm. v. Heidelberg. Seidel, Kfm. v. Mannheim.

Wissenschaftlicher. Dr. Hauser v. Gyringen. Zeb, Landwirtschaftslehre v. Ladenburg. Marbar, Landwirtschaftslehre v. Mühl. v. Rastatt. Lehner, Landwirtschaftslehre v. Waldbrunn. Theurer, Oberleut. v. Rastatt.

Rothes Haus. Dentinger, Priv. v. Rastatt. v. Rastatt, Kfm. v. Waldbrunn. Weigel m. Schwister v. Waldbrunn. G. Schwister, Mauer v. Rastatt. Dr. Koch v. Heidelberg. Weiler, Kfm. v. Rastatt.

Gottesdienst. — 16. April 1871.

Schloßkirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Jüttel.
Stadtkirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Langin.
Nachm. 3 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Köllreutter.

Kleine Kirche, Vorm. 9 Uhr: Hr. Kirchenrath Roth.
Militär-Gottesdienst:
Stadtkirche, Vorm. 8 Uhr: Hr. Garnisonsprediger Lindenmeyer.

Christenlehre:

Kleine Kirche, Vorm. 11 Uhr: Hr. Stadtpfarrer Zimmermann.
Nachm. 2 Uhr: Hr. Hofprediger Doll.

Diakonissenhauskirche, Vorm. 10 Uhr: Hr. Anstaltsprediger Killymann.

Methodistengemeinde: Kreuzstraße Nr. 2 (Eingang innerer Thore), Vorm. 9½ Uhr und Abends 8 Uhr: Hr. Prediger Rodemeyer.

English Divine Service in the Aula of the Lyceum: at 10½ a. m. — Rev. W. H. Hechler.

Chöre der Großh. Hofkirchenmusik.

Sonntag Quasimodogenit.

- „Galt im Gedächtniß Jesum Christum“ von Mich. Pratorius.
- „O theures Gotteskamm“ von J. P. da Palestrina.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.